

Pfarre St. Josef Baden

Nummer 102
Juli bis Oktober 2023



Sommerzeit - Ausruhen - Ferien

Liebe Pfarrgemeinde!

Der Sommer steht vor der Tür. Daher wollen wir uns ein paar Gedanken machen, die uns Orientierung schenken. In der Bibel finden wir das Beispiel der Martha und Maria. Die eine hat Jesus zugehört (Maria), die andere hat Jesus bewirtet (Martha). Beides sind wertvolle Haltungen, aber was das Entscheidende war, lesen wir in den folgenden Zeilen.

Jesus gab Maria Recht, die im biblischen Gleichnis lieber Jesus zu Füßen sitzt, als sich um seine Bewirtung zu kümmern, wie es Martha tat. «Martha, Martha, du machst dir viele Sorgen und Mühen. Maria hat das Bessere gewählt, das soll ihr nicht genommen werden.» (Lk 10, 41)

Die Weisen aller Zeiten haben darüber diskutiert, was vorzuziehen sei, ein Leben in Betrachtung oder ein aktives Leben. Beides ist wichtig im Leben eines Menschen. Deshalb ist es notwendig, eine Balance zwischen TUN, HANDELN (Aktion) INNEHALTEN, BETRACHTEN (Kontemplation) zu finden.

Der Sommer ist uns als eine Zeit geschenkt, in der wir ausruhen und aufladen können, um wieder Kraft zu schöpfen, damit wir die kommende Zeit gut meistern.

Jesus hat auch seine Jünger eingeladen, an einen einsamen Ort zu kommen, damit sie sich ein bisschen ausruhen, denn sie fanden nicht einmal Zeit zum Essen (Mk 6,31). Sie waren von Jesus ausgesandt, die frohe Botschaft in den Dörfern zu verkünden. Bei der Rückkehr erzählten sie voll

Freude über den Erfolg, den sie hatten. Aber da geschah das Unerwartete, und zwar folgte ihnen eine große Menschenmenge und alle kamen zu Jesus. In dieser Situation lässt Jesus alles zurück und fährt mit seinen Jüngern mit dem Boot an eine einsame Stätte. Denn nur ein Herz, das zur Ruhe kommt, zu sich selber findet, findet darin auch zu Gott.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen einen erholsamen Sommer, Tage der Ruhe und Entspannung, um wieder neue Kraft zu tanken für die kommende Zeit.



Euer Kaplan

Ciprian Iacob

Liebe Pfarrgemeinde!

In großer Dankbarkeit für so viele MitarbeiterInnen, die in unserer Pfarre in großem Einsatz sind, wünsche ich allen einen gesegneten, ruhigen Sommer! Bleiben wir im Gebet verbunden!

Euer dankbarer Pfarrer



Clemens Abrahamowicz

Z
E
N
T
R
U
M

Karin Macha

Erstkommunion in der Pfarre St. Josef

Am 6. und 7. Mai 2023 wurde 26 Kindern der AVS Uetzgasse, der PVS Mühlgasse sowie aus der Montessori Schule nach 5-monatiger Vorbereitung durch unsere Tischmütter Gerda Wöber, Angela Prokop, Monika Hauser-Hübl, Elfriede Schlossnikl, Karin Macha und unserem Tischvater Herbert Schlossnikl mit Unterstützung unserer Kapläne Ciprian, Peter und Mark zum ersten Mal das Sakrament der Eucharistie gespendet. Musikalisch wurden beide Feiern mit viel Begeisterung vom "Kinder- und Familienmessen-Ensemble"

unter der musikalischen Leitung von Maria Zeugswetter und Martin Först gestaltet.

Die Erstkommunikionskinder brachten sich durch das Lesen der Kyrie-Rufe, der Fürbitten und des

Dankgebetes sowie durch das Mitwirken am Predigtspiel, das dankenswerterweise vom Religionslehrer Roman Ottenschläger vorbereitet wurde, mit Freude in die Messfeiern ein.



Im Zuge der Vorbereitung durften die Kinder auch das Sakrament der Versöhnung zum ersten Mal empfangen, das ihnen Kaplan Ciprian, Kaplan Peter und Kaplan Mark rücksichtsvoll und den Bedürfnissen der Kinder entsprechend spendeten.

Im Anschluss an die Heiligen Messen gab es eine Agape im

Pfarrsaal an wunderschön festlich gedeckten Tischen. Ein großes Dankeschön an alle, die zu diesen stimmungsvollen und unvergesslichen Erstkommunikionsfeiern beigetragen haben.

Ludmilla Kornigg

Firmung 2023

Am 11. Juni durften wir wieder unseren ehemaligen Pfarrer, den Weihbischof Stephan Turnovszky, in unserer Pfarre begrüßen.

Er kam mit Freude, um 27 Firmkandidaten das Sakrament der Firmung zu spenden.

Die Firmfeier war ein schönes Fest mit vielen Gästen und schwungvoller Musik, für die

eine beeindruckende Band unter der Führung von Martin Först sorgte.



Die Firmlinge zeigten, dass sie bereit sind, als verantwortungsvolle Christen ihren Platz in der Kirche einzunehmen. Nach der Heiligen Messe ließen wir die Feier bei einer Agape gemütlich ausklingen.

<https://www.baden-st-josef.at>

Besuchen Sie auch unsere immer aktuelle Website! Sie finden hier das Tagesevangelium, alle Termine und Informationen unserer Pfarrgruppen, Fotos der letzten Aktivitäten und vieles mehr.

Für alle
QR-Code-Reader
am Handy:



Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Stefan E.P.-Hauser, Helene Märzweiler und Michael Reiner

33. Pfarrball: Ein gelungenes Comeback nach Corona

Nach zweijähriger Corona bedingter Pause fand am 14. Jänner 2023 in Leesdorf der 33. Pfarrball statt.

Der Ball war wieder sehr gut besucht und bot vielfältige Stationen: Die Livemusik kam in ebenso bewährter wie beliebter Weise von Alex Cachée und erfreute viele Paare auf der Tanzfläche.



Im Sitzbereich des Saals wurden die von Marianne Flakus und ihrem Küchenteam herrlich zubereiteten Speisen mit den Weinen unserer Badener Weinbauern ausgiebig genossen.

In der Sektbar wurde bei Sekt, Brötchen und Co munter geplaudert und gelacht. In der Cocktailbar wurden Longdrinks und Cocktails gemixt. Und in der Disco wurde heuer mit Günter Gmeiner als DJ besonders fleißig und ausgelassen getanzt.



Kurz: Der Ball war wieder ein schönes und starkes Lebenszeichen der Pfarre, das den vielen Besucherinnen und Besuchern große Freude schenkte. Die Pfarre bedankt sich herzlich bei vielen Helferinnen und Helfern, die diesen 33. Pfarrball ermöglicht haben.

Heidrun Chen

373 Kinder sagen „Dankeschön“ und sind ein ganzes Jahr lang satt

Am Donnerstag, den 15.6., bebte unsere Kirche ☺. Das Gesangstrio Insingizi aus Zimbabwe begeisterte mit kraftvollem A Capella-Gesang, mitreißenden Rhythmen und viel Lebensfreude – die zahlreichen Besucher wurden von diesem Schwung mitgerissen und so mancher begann sogar mitzutanzten.

Und das alles für einen guten Zweck: Die 808 Kinder der Badener Patenschule, der Kanje Primary School im Süden Malawis, bekommen dank der Organisation „Mary's meals“ täglich eine Mahlzeit in der Schule - der Erfolg dieser Aktion ist deutlich sichtbar: Mehr Kinder nehmen am Unterricht teil, können satt konzentrierter lernen und haben dadurch bessere Jobaussichten.

Fotos vom Leben „unserer Kinder“ rundeten den Abend ab und ließen die Gäste großzügig spenden: **8106€** ernähren 373 Kinder ein Jahr lang!

Im Namen aller Kinder bedanken wir uns sehr herzlich bei allen Gästen, der Gruppe Insingizi, dem Weltladen Baden als Sponsor der Band und

der Bäckerei Annamühle für die einzigartige Unterstützung unseres Buffets.



Wenn auch Sie ein Kind ernähren wollen, freuen wir uns sehr über eine Spende auf das Konto IBAN: **AT023236700000047779** Verwendungszweck „Badener Schulküche“ Mit nur **22€** bekommt ein Kind ein Jahr lang zu essen.

Elisabeth Capek

Das war das Sommerfest 2023

Im Anschluss an die Fronleichnamsprozession wurde in unserer Pfarre wieder das Sommerfest gefeiert.

Für die musikalische Unterhaltung sorgten eine kleine Blaskapelle und Leo Schütz auf der Zieh-



harmonika. Der Besucherandrang war groß, sodass gegen Ende des Festes sowohl aus dem reichhaltigen Süßspeisenangebot als auch aus der tollen pikanten Speisekarte so gut wie alles konsumiert worden war. Die Tombola Lose waren restlos ausverkauft und die Besucherinnen und



Besucher des Festes konnten sich vorwiegend über Preise von Badener Unternehmen freuen. An dieser Stelle sei einmal mehr den freundlichen Spendern gedankt!

Ein weiterer schöner Aspekt des Festes ist jener,

der das Gemeinschaftsverbindende in den Vordergrund stellt. Für viele waren die letzten Jahre nicht leicht: Gewohnheiten und soziale Bindungen wurden aufgegeben – das betrifft sowohl den Messbesuch als auch das zwischenmenschliche Miteinander. Insofern schwingt in der Durchführung dieser Feste auch die Hoffnung mit, als Gesellschaft wieder zusammenzuwachsen und als



Pfarre St. Josef ein Ort in Leesdorf zu sein, wo das gemeinschaftliche Zusammenkommen wertgeschätzt wird.

Den vielen tatkräftigen, ehrenamtlichen Mitarbei-



terinnen des Festes möchte ich an dieser Stelle ein ganz herzliches Dankeschön aussprechen. Ohne den freiwilligen Input eurerseits würde ein solches Fest niemals zustandekommen – vielen Dank!

Kollektenergebnisse

Zweck	Datum	Betrag in Euro
Osteuropahilfe Caritas	Februar	522,18
Hl. Land, Grabeskirche, österr. Hospiz in Jerusalem	April	257,40
Schwangere in Notsituationen	Mai	325,33
Pfarrgschnas für: Caritas Katastrophenfonds Erdbeben Türkei und Syrien Hälfte der Einnahmen vom Pfarrgschnas € 1.700,- und Spende	März	2.300,00
Pfarrball für Pfarrcaritas	März	1.000,00
Pfarrball für Katastrophenfonds Erdbeben Türkei und Syrien	März	500,00
Pfarrball für - Ukrainehilfe	März	500,00

Helene Schabauer

Fest der Treue 2023

Im Jahr 2023 fand das Fest der Treue in der Pfarre Baden St. Josef am Sonntag, dem 14. Mai 2023, statt. Dazu werden von der Pfarre jährlich alle Paare eingeladen, die einen runden oder halbrunden Hochzeitstag feiern. Insgesamt 13 Paare haben die Einladung der Pfarre angenommen, gemeinsam mit der Pfarrgemeinde zu feiern.

Im Rahmen der Festmesse erneuerten die anwesenden Ehepaare ihr Treueversprechen und dankten für die gemeinsam erlebten Ehejahre. Mit beson-



derer Freude haben wir bei dieser Gelegenheit auch das 15-jährige Priesterjubiläum von Kaplan Ciprian Iacob gefeiert.

Heuer wurden Jubiläen gefeiert, die eine Zeitspanne von 20 bis 60 Jahren umfassten. Darunter gab es drei silberne, eine goldene und zwei diamantene Hochzeiten.

Im Anschluss an die Heilige Messe wurden die Jubilare zum festlichen Pfarrcafé eingeladen und mit kleinen Aufmerksamkeiten bedacht.

Irmgard Lengauer

Visitation unserer Pfarre St. Josef durch Weihbischof Franz Scharl im Mai 2023

Im Zuge der Pfarrvisitation kam Weihbischof Scharl zu drei Terminen nach St. Josef:

1. Di, 9. 5. 2023: Gemeinsame Sitzung des Pfarrgemeinderates (PGR) und des Vermögensverwaltungsrates (VVR), wo wir dem Bischof berichten sollten, was in der Pfarre zu den fünf Bereichen VERKÜNDIGUNG, CARITAS, LITURGIE, GEMEINSCHAFT, SORGE UM SCHÖPFUNG geschieht. Mit Hilfe einer Power Point Präsentation haben wir den Bischof über unsere pastorale Arbeit informiert (siehe Kurzfassung unseres Pastorkonzeptes!) und ihm unsere Sorgen und Fragen vorgelegt. Langes Gespräch, späte Agape mit ihm.
2. Sa, 20.5. 2023: „Visitations-Run“ 15:00 - 18:00 In einem 3-stündigen Parcours haben wir den Bischof durch alle Räume der Kirche und des Pfarrzentrums geführt und ihm alle aktiven Gruppen vorgestellt, z. B. MesnerInnen, Organisten, Kirchenmusiker, Blumendamen, Verantwortliche für Kleinkindertreffen, Seniorennachmittag, Sternsinger, Pfarrcafé und Küche bei allen Festen, Katholische Männerbewegung, Fest der Treue, Arbeitskreis Weltkirche, Familienfeste, Pfarrball, Kinderfasching, Pfarrschnas, Sommerfest, Kirchweihfest, Ministranten, Erstkommunion, Firmung, Eucharistische Anbetung, Kinderwortgottesdienste und viele MitarbeiterInnen, die im Hintergrund ar-

beiten: z. B. das Osterfeuer bei der Auferstehung um 5:00 Uhr Früh entzünden, die Weihnachtsskrippe aufstellen, für den Fahnen-schmuck sorgen, jährlich eine neue Osterkerze gestalten, die Sternsinger- und Ministrantengewänder waschen, reparieren und bügeln, den Bücherflohmarkt für die Caritas betreuen und.....

Es war gut, sich einmal bei all den ehrenamtlichen Pfarrmitgliedern für ihre viele Arbeit zu bedanken!

Ein gemeinsames Abendgebet mit Segen durch den Weihbischof beendete diesen pfarrlichen „Stationenbetrieb“.

3. So, 21.5. 2023 : Festlicher Visitationsgottesdienst um 9:00, der musikalisch gestaltet wurde vom Leedorfer Singkreis, vom Familienensemble, von Orgelmusik mit Volksgesang und klassischer Musik mit Orgel und Streichern, um die Vielfalt der Kirchenmusik in St. Josef zu zeigen.

Beim anschließenden Pfarrcafé gab es noch viel Gesprächsmöglichkeit mit dem Weihbischof, wo die Sorge um die Zukunft der Kirche ausgedrückt wurde.

Zum Abschluss hat „unsere Köchin“ Marianne Flakus mit ihren Helferinnen Gerti Wafrek und Poldi Schiffer ein köstliches Mittagessen für neun Personen gekocht. DANKE!!!

Irmgard Lengauer

Pastoralkonzept der Pfarre Baden - St. Josef

Kurzfassung anlässlich der Pfarrvisitation durch WB Franz Scharl im Mai 2023

Wir sind seit 1987 eine eigene Pfarre, vorher war St. Stephan unsere Mutterpfarre, Einweihung der Kirche durch Kardinal Franz König am 27.9.1987, die Turm- und Glockensegnung durch Weihbischof Helmut Krätzl am 26.9.1993.

Wir schätzen die Architektur unseres Pfarrzentrums (Architekt Bukovac), Kirche und viele Räume für die pastorale Arbeit befinden sich unter einem Dach. Der helle weite Kirchenraum mit dem vielen Holz wirkt freundlich und einladend; eine besondere Bereicherung ist die schöne neue Orgel. (Einweihung 3.3.2019 durch Bischofsvikar P. Petrus)

Die vergangenen 3 Jahre waren nicht nur durch die Corona-Pandemie geprägt, sondern auch durch den Pfarrerwechsel im Sommer 2020 (Pfarrer Bogdan Pelc zusätzlich zu St. Christoph bis 1.9.2021, seit September 2021 Pfarrer Clemens Abrahamowicz zusätzlich zu St. Stephan und Sooß).

Mit all unseren Kräften haben wir versucht, trotz der vorgeschriebenen Beschränkungen unsere Pfarrgemeinde am Leben zu erhalten, den Kontakt zu den älteren Kirchenbesuchern nicht zu verlieren (Einführung eines Telefondienstes). Was möglich war, hat im Freien stattgefunden: Adventmarkt, Kindermesse, Sternsingen nur vor der Gartentür, Tortenverkauf statt Kirchweihfest, Verkauf von Suppe im Glas für Familienfasttag, Tanz und Bewegungsspiele im Freien statt Kinderfasching.

Der neue PGR versucht seit 2022, die Pfarre wieder neu mit Leben zu erfüllen.

1) Verkündigung: Wie erreichen wir wieder die jungen Familien, die Jugendlichen?

* In der EK und F Vorbereitung verstärkte Einbindung der Eltern, trotzdem kaum regelmäßiger Gottesdienstbesuch,

* Kleinkindertreffen jetzt wöchentlich, 2 Bibelstunden, KMB

* Pfarrblatt wird flächendeckend durch Freiwillige ausgetragen

* Impulsvorträge, Erwachsenenbildung auch pfarrübergreifend

2) Caritas: Wir wollen die nachhaltige Hilfe für Notleidende beibehalten!

* Regelmäßige Caritassprechstunden 14-tägig, Bücherflohmarkt für die Pfarrcaritas

* Flüchtlingshilfe (seit 2015 Betreuung syrischer Flüchtlinge, März 2022 Notschlafstelle im Pfarrsaal für 66 ukrainische Kriegsflüchtlinge,

Deutschunterricht, Hilfe bei Amtswegen)

* Monatlicher Seniorennachmittag (35- 45 Personen), Geburtstagsbriefe bei runden Geburtstagen, Besuchsdienst im Pflegeheim, Krankenkomunion jeden Sonntag

* Pfarrpartnerschaft mit Luduga /Tansania seit 2005, Solidaritätseinsätze für den Bau der Wasserleitung und eines Pfarrheimes;

Sonntag der Weltkirche - Kollekte Missio; Ökumen. Weltgebetstag der Frauen, Suppe im Glas/Suppenonntag

3) Liturgie: Liturgievielfalt beibehalten und ausbauen

* Monatliche Kinder- und Familienmessen + anschließendes Pfarrcafé, musikalische Gestaltung durch Familienensemble; Kinderwortgottesdienste, Kinderliturgie in der Karwoche, Kreuzwege; Weihnachten, Kindermesse

* Jugendmessen sind noch nicht verwirklicht

* Mitwirkung von Laien in liturgischen Feiern beibehalten/fördern: Altarassistenz, Lektoren, Kantoren (dieser Dienst wurde in der Corona-Pandemie eingeführt)

* Ministranten sind ein großes Thema!!!

* Kommunion- und Krankenkommunionsspender

* Eucharistische Anbetung: jeden Donnerstag nach der 9 Uhr Messe bis 18 Uhr; jeden 1. Freitag im Monat von 19 bis 20 Uhr

4) Gemeinschaft: Feste beibehalten und für Kontaktaufnahme zu Fernstehenden nutzen

* Verbesserung der organisatorischen Kommunikation, Termine und Raumbelugung in Pfarrkalender eintragen

* 2. Familienstartfest im September, Erntedank, Kirchweihfest, Adventmarkt, Pfarr-Nikolaus, Pfarrball, Kinderfasching, Pfarrgschnas am Faschingdienstag, Sommerfest

* Jugendausflüge, Jugend-Pfarrcafé: angedacht

5) Sorge um Schöpfung:

* Bewusstes Wahrnehmen der Schöpfungszeit vom 1.9. - 4.10. seit vielen Jahren

* Aktionsjahr „Laudato si“ mit 3 Klimakonferenzen im April für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, Brief des Kardinals als Grußbotschaft an „Christians for Future“, 4 Projektvorschläge in den Pfarren, Blumenwiese vor der Kirche, Schöpfungsfest im Herbst im Rahmen des Kirchweihfestes

Unser großes Thema bleiben Kinder und Jugendliche!

Raiffeisenbank Region Baden

Lebensqualität trägt Zinsen



Dr. Herbert Waldhauser

Für Gottes Lohn

In unserer Serie möchten wir Ihnen heute einen Mann vorstellen, der zwar keine offizielle Funktion in der Pfarre ausübt, aber zu den treuesten freiwilligen Helfern von St. Josef zählt. Und zwar schon seit Jahrzehnten und in vielen Bereichen, sozusagen als „Mann für alle Fälle“:

**Johann Wagner**

Pfarrsekretärin Elisabeth Etzel bringt es auf den Punkt: „Wenn irgendwo im Pfarrbereich Not am Mann ist, wenn rasch Einsatzfreude und zwei geschickte Hände gebraucht werden, dann rufe ich einfach den Hans an. Und der kommt verlässlich!“ Johann Wagner selbst meint zur Frage nach seiner ehrenamtlichen Tätigkeit für St. Josef: „Alles halt, was so anfällt.“

Das reicht von der Gartenpflege bis zum Aufziehen der Fahnen vor der Kirche an Festtagen, von der Vorbereitung der Räume bzw. des Gartens für die vielen Veranstaltungen bis zur Lösung diverser technischer Probleme. Da ist es etwa auch schon vorgekommen, dass während des Pfarrballs ihn um halb drei in der Nacht ein Anruf erreichte: „Hilfe, wir haben keinen Strom.“ Klar, dass auch dieser Notfall umgehend bewältigt wurde.

Dass Johann Wagner heute auf so vielen Gebieten sattelfest ist, hat sicher auch mit seinem Lebenslauf zu tun – er musste sehr früh lernen, auf eigenen Beinen zu stehen. Mit 14 Jahren verließ er sein Elternhaus, einen kleinen Waldviertler Bauernhof, um eine Lehre in einer Gemischtwarenhandlung anzutreten. Der Bub lebte in einer kleinen Wohnung und musste sich zur Gänze selbst versorgen.

Nach der Lehre und dem Bundesheer zog es ihn nach Wien, wo er in einem Kolpinghaus wohnte

und als Geselle in einer Eisenhandlung arbeitete.

Anfang der 70er-Jahre wechselte er zu einer großen Werkzeugfirma. In seinem neuen Job als Vertreter kam er im ganzen Land herum, unter anderem nach Baden. Hier fielen ihm die großen Baustellen am Spitzerriegel auf. Der Platz und die ganze Stadt gefielen ihm, er zog Erkundigungen ein und schlug kurz entschlossen zu und kaufte eine Wohnung: 1974 wurde Johann Wagner Leesdorfer!

Nächster Schritt war die Gründung einer Familie. Seine Gattin Silvia, die er beim Schifahren kennen gelernt hatte, haben wir in diese Serie schon vorgestellt, sie war und ist eine der stärksten Säulen der Pfarrgemeinschaft. Zwei Söhne, eine Tochter und drei Enkel komplettieren das Familienglück.

Seit ihrer Kindheit eng mit dem Glauben und der Kirche verbunden, war es für Silvia und Johann Wagner von Anfang an eine Selbstverständlichkeit, sich in der Pfarre zu engagieren. Wobei dieses Engagement wohl auch dazu beigetragen hat, dass sie schon bald nicht mehr als „Zuagaste“ angesehen wurden, sondern als „Ur-Leesdorfer“.

Ganz besonders liegt Johann Wagner, der auch zu den Gründern der Katholischen Männerbewegung in St. Josef gehörte, die jährliche Fußwallfahrt nach Mariazell am Herzen. Von der ersten Stunde an war er mit dabei, 25-mal ist er zu Fuß die Strecke marschiert. Seit einigen Jahren hat er eine andere wichtige Aufgabe übernommen: Er lenkt das Begleitfahrzeug, das mit dem Transport des Gepäcks und der Aufnahme etwaiger fußmärender Pilger wesentlich zum Gelingen der Wallfahrt beiträgt.

Er ist der „Mann für alle Fälle“, aber kein Mann der großen Worte. Es war auch gar nicht leicht, ihn für ein Interview und diesen Beitrag zu gewinnen. Aber es muss gesagt werden: Menschen wie Johann Wagner braucht jede funktionierende Gemeinschaft. Unsere Pfarre kann sich glücklich schätzen, ihn zu haben.

DANKE - sagen wir allen, die den beiliegenden Erlagschein für eine Einzahlung verwenden und uns auf diese Weise helfen, die Druckkosten für unsere Pfarrzeitung abzudecken.

Irmgard Lengauer

Die Kirche Christi sei eine einladende Kirche

Eine Kirche der offenen Türen, eine wärmende, mütterliche Kirche, eine Kirche der Generationen.

Die Kirche Christi sei eine einladende Kirche:

Eine Kirche der Toten, der Lebenden und der Ungeborenen. Eine Kirche derer, die vor uns waren, die mit uns sind und die nach uns kommen werden.

Die Kirche Christi sei eine einladende Kirche:

Eine Kirche des Verstehens und Mitfühlens, des Mitdenkens, des Mitfreuens und Mitleidens. Eine Kirche, die mit den Menschen lacht und mit den Menschen weint. Eine Kirche, der nichts fremd ist und die nicht fremd tut. Eine menschliche Kirche, eine Kirche für uns.

Die Kirche Christi sei eine einladende Kirche:

Eine Kirche, die wie eine Mutter auf ihre Kinder warten kann. Eine Kirche, die ihre Kinder sucht und ihnen nachgeht. Eine Kirche, die die Menschen dort aufsucht, wo sie sind: bei der Arbeit und beim Vergnügen, beim Fabrikstor und auf dem Fußballplatz, in den vier Wänden des Hauses.

Die Kirche Christi sei eine einladende Kirche:

Eine Kirche der festlichen Tage und eine Kirche des täglichen Kleinkrams.

Eine Kirche, die nicht verhandelt und feilscht, die nicht Bedingungen stellt oder Vorleistungen verlangt. Eine Kirche, die nicht politisiert, die nicht moralisiert.

Eine Kirche, die nicht Wohlverhaltenszeugnisse verlangt oder ausstellt. Eine Kirche der Kleinen, der Armen und Erfolglosen, Mühseligen und Gescheiterten - im Leben, im Beruf, in der Ehe.

Die Kirche Christi sei eine einladende Kirche:

Eine Kirche derer, die im Schatten stehen, der Weinenden, der Trauernden. Eine Kirche der Würdigen, aber auch der Unwürdigen, der Heiligen, aber auch der Sünder. Eine Kirche - nicht der frommen Sprüche, sondern der stillen, helfenden Tat. Eine Kirche des Volkes.

(Kardinal Franz König, 1905 -2004)

Diesen Text des ehemaligen Erzbischofs von Wien mag ich sehr!

So viele Aspekte von Kirche! Aber immer steht die EINLADUNG CHRISTI im Zentrum! Welche Bereiche sind Ihnen ganz wichtig? Was spricht Sie besonders an? Was können Sie und ich tun, um für die Menschen unseres Pfarrgebietes diesen einladenden Charakter der Kirche Christi wenigstens halbwegs zu verwirklichen?

Inge Traid

Erntedank - DANK für alle Gaben und GEBEN für andere

Die Pfarrcaritas bittet auch heuer wieder zum **Erntedankfest** am **Sonntag, dem 17. September 2023**, um Spenden für in Not geratene Mitmenschen, und zwar in Form von haltbaren Lebensmitteln:

Zucker, Teigwaren, Reis, Öl, Konserven,
Kaffee, Salz und Schokolade

(Bitte nur originalverpackte, nicht abgelaufene Waren spenden.)

Herzlichsten Dank und **Vergelt's Gott** für

Ihre Spendenbereitschaft.

Abgabetermine: Sonntag, 17. September 2023, vor der Hl. Messe um 9:00 Uhr und um 18:30 Uhr, sowie Dienstag, 19. September 2023, von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr.

Unsere Spenden kommen der ROTKREUZ-TAFEL in Baden zugute.

Damit konnten wir schon einige Male vielen Menschen Freude bereiten.



Evelyn Hödl

SCHÖPFUNGSVERANTWORTUNG UND KLIMAWANDEL

Die Herausforderung

„Das Bewusstsein der Ernsthaftigkeit der kulturellen und ökologischen Krise muss in neuen Gewohnheiten zum Ausdruck kommen. Viele wissen, dass der gegenwärtige Fortschritt und die bloße Häufung von Gegenständen und Vergnügen nicht ausreichen, um dem menschlichen Herzen Sinn zu verleihen und Freude zu schenken, ...“

Mit diesen eindringlichen Worten mahnt uns Papst Franziskus in seinem Rundschreiben „Laudato Si“ (2015) schon 2015 zu schöpferisch verantwortlichem Handeln.

Umweltschutzorganisationen warnen seit geraumer Zeit vor den Folgen des Klimawandels: Dürre, Flutkatastrophen, steigende Temperaturen, Bedrohung der Artenvielfalt. Österreich ist gewaltig im Verzug beim Erreichen der Klimaziele. Bodenversiegelung, Straßenverkehr, steigender Konsum und Energiebedarf, Pestizide in der Landwirtschaft – das sind nur einige Bereiche, in denen dringend eine „Schubumkehr“ angesagt ist.

Vom Reden zum Handeln – Christians4Future

Und was können wir konkret tun? Was kann unsere Pfarrgemeinde St. Josef tun?



Papst Franziskus fordert in seiner Enzyklika Christinnen und Christen dazu auf, sich für die Erde, für die Schöpfung einzusetzen. Der Einwand „Ich allein kann gar nichts tun“ gilt nicht; jeder und jede kann einen Beitrag dazu leisten, die Gesellschaft schöpferisch und menschenfreundlicher und gerechter zu machen.

Die Badener Pfarren haben sich im **Aktionsjahr Laudato Si** viel vorgenommen; einige wichtige Schritte wurden seit Herbst 2022 gesetzt.

Am 29. September 2022 fand in St. Stephan ein Inspirationsabend der Gruppe „Christians4Future“ statt; am 29. November folgte ein Info-Café in

St. Josef. Im Februar und März 2023 wurde die Thematik des Klimawandels in zwei Workshops (in St. Stephan und St. Josef) fortgesetzt.

Klimakonferenz - Projekte

Einen Höhepunkt stellte die Klimakonferenz in St. Josef dar, die in Zusammenarbeit mit Christians4Future Baden und dem Welthaus Wien durchgeführt wurde. Mehr als 50 interessierte Jugendliche und Erwachsene, nahmen teil.



Im Vorfeld hatte es bereits eine Online-Umfrage zum Thema Klimawandel gegeben. Ebenso waren 2 Klimakonferenzen mit Kindern und Jugendlichen organisiert worden. Zunächst wurden die Ergebnisse der Umfrage und die Anliegen der Kinder und Jugendlichen präsentiert.

Die Teilnahme von Bürgermeister Stefan Sczurcsek und Vizebürgermeisterin Helga Krismer an diesem Begegnungsabend ermutigt und ist Zeichen dafür, dass die PolitikerInnen die „Zeichen der Zeit“ erkannt haben.

Kardinal Christoph Schönborn drückte in einem Brief an unsere Pfarre seine Freude über die Initiative Klimakonferenz aus.

„Wir sind nicht die Besitzer der Welt“, schrieb uns der Kardinal. *„Unsere Welt ist uns aber anvertraut. Als Einzelne können wir nur kleine Dinge bewirken.“* Aber viele Menschen, die in Gemeinschaft handeln, könnten vieles verändern.

In Kleingruppen wurde darüber diskutiert, wie Baden grüner, lebensfreudiger, schöpferischer und nachhaltiger werden kann. Die TeilnehmerInnen wollen sich einsetzen für mehr Grünanlagen, schattenspendende Bäume, weniger Flächenverbrauch und Achtsamkeit im Ressourcenverbrauch. Energie und Konsumverhalten sind Bereiche, in denen jede und jeder einen Beitrag leisten kann. Denn: der Klimawandel ist für uns alle spürbar. Wir brauchen ein neues Verständnis der Schöpfung. Wir sind nicht ihre Be-



herrscher, sondern ein Teil von ihr, was immer wir ihr antun, fällt auf uns zurück. Und aus diesem Bewusstsein heraus ist Handeln dringend geboten. Dabei geht es nicht bloß ums Verzicht auf Liebgewordenes, vielmehr geht es um Bewusstseinswandel, um die Neugestaltung von Lebensräumen und gesellschaftlichem Miteinander.

Aus diesen Diskussionen entstanden 4 Projekte, die in den nächsten Jahren bis zum Schöpfungsfest im September umgesetzt werden sollen.

- * Ökosoziale Bewusstseinsbildung
- * Einrichten von Fahrradstraßen
- * Nutzung von Regenwasser/Einrichten von Zisternen in den Pfarren
- * Bewusst einkaufen – Vernetzung bestehender Initiativen und Öffentlichkeitsarbeit

Eine Initiative wie die über unsere Pfarrgrenzen hinausgehende Klimakonferenz ist eine große Chance, gemeinsam schöpferisch verantwortlich zu handeln, Beispiel für andere zu sein und zu zeigen, dass wir Christinnen und Christen eine gesellschaftsgestaltende Kraft sind.

FairWandeln-Vernetzungstreffen in Baden

Das Treffen am 24. Mai wurde vom Welthaus Wien organisiert. Ein Stadtspaziergang bot den TeilnehmerInnen die Gelegenheit, die 17 Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen kennen zu lernen und Handlungsmöglichkeiten zu diskutieren. Anna Gatschnegg von Südwind NÖ führte die Gruppe zu verschiedenen Stationen: Im Weltladen Baden erfuhren die BesucherInnen, wie der faire Handel die Lebensbedingungen von ProduzentInnen verbessert. Die nachhaltige Schneiderei "Just Cute" präsentierte umweltfreundliche Materialien und Produktionsprozesse für ethische Mode. Der Sozialmarkt Baden zeigte, wie der Verkauf von überschüssigen Lebensmitteln Armut bekämpfen und Lebensmittelverschwendung reduzieren kann. "Unser Laden", ein Selbstbedienungsgeschäft, fördert den bewussten Konsum und setzt damit ein Zeichen gegen die Lebensmittelverschwendung. Der Ökopark Mühlgasse beeindruckte mit seiner ökologischen Vielfalt.

Zum Abschluss traf sich die Gruppe in der Pfarre St. Josef zu einem Austausch und einem kleinen Imbiss. Thomas Gamsjäger-Allain von Christians4Future berichtete über die FairWandeln-Klimakonferenzen in der Pfarre St. Josef.

Gelebte Schöpfungsspiritualität

Zum Abschluss dieses spannenden Arbeitsjahres fand am 6. Juni ein spiritueller Abend „Mit der Erde beten“ statt.

Vielleicht ist ja die bevorstehende Urlaubszeit nicht nur Freizeit, Zeit zum Genießen, sondern auch Zeit, sich auf die Wunder der Schöpfung einzulassen: durch bewusstes Schauen und Erleben: im Wald, auf den Bergen, am Meer. Und vielleicht entdecken viele auch die Chancen von nachhaltigem Urlaub und FairReisen.

Vorschau auf die Schöpfungszeit (1. September – 4. Oktober)

Schöpfungsfest

Ein Schöpfungsfest im Herbst wird Höhepunkt und Abschluss des **Aktionsjahres Laudato si** sein. Wir feiern einen - von einem Projektteam gestalteten - Schöpfungsgottesdienst. Gemeinsam genießen wir Speis' und Trank. Die Aktivitäten und Ergebnisse unseres Schöpfungsengagements werden im Rahmen einer Ausstellung präsentiert. Alle sind willkommen zum Mitfeiern und Mitmachen!

Termine:

Sonntag, **17. September 2023**, 9:15 bis ca. 13 Uhr, Pfarre St. Stephan, Pfarrplatz 7

Sonntag, **24. September 2023**, 9 bis ca. 16 Uhr, Pfarre St. Josef, Leedorfer Hauptstraße 74 (im Rahmen des Kirchweihfestes)

Das Schöpfungsfest soll unsere Freude an der Schöpfung und unser Engagement sichtbar machen und auch unsere Dankbarkeit gegenüber dem Schöpfer zum Ausdruck bringen. Es ist aber auch Aufforderung und Ermutigung zum Weitermachen – für unsere Erde, für das Klima, für unsere Gesellschaft. Alle, die Lust am Mitdenken und Mitmachen haben, erhalten Infos und Anregungen unter:

<https://www.christians4future.com/>

Weitere Informationen zu Veranstaltungen und Aktionen, Energiespar- und Einkaufstipps und vieles mehr bieten folgende Links:

<https://www.nachhaltig-in-baden.com/>

<https://www.weltladen.at/baden/>

<https://www.ka-wien.at/site/welthaus>

<http://www.umwelt-edw.at/>

<https://www.suedwind.at/wien/>

<https://www.bewusstkaufen.at/>

<https://www.reparaturbonus.at/>

<https://foodsharing.at/?>

<https://www.fairunterwegs.org/>

<https://www.zerowasteaustria.at/fair-reisen.html>

Elisabeth Paset

„Wer rastet, der rostet“

Das war das Frühjahrs motto der ersten LIMA-Stunden in St. Josef, die am 18. Jänner gestartet wurden. Wobei LIMA für „Lebensqualität im Alter“ steht. Kurz gesagt geht es dabei um Übungen zur Förderung der geistigen und körperlichen Fitness, die auch Spaß machen. Schließlich ist gerade die Geselligkeit ein wichtiger Faktor der Lebensqualität.

Begonnen hat es mit einem Anruf im November 2022: „Mucki“, wie sie alle nennen, hat mich gebeten, LIMA-Stunden in der Leedorfer Pfarre zu halten. Ich war zunächst eher skeptisch, habe aber nach einigem Zögern einer Schnupperstunde im Jänner zugestimmt, um zu testen, ob überhaupt Interesse besteht. Es wurde eine große Überraschung! Mit 10 Leuten haben wir gerechnet, für 12 hatte ich Material mit, 22 sind gekommen. Ich musste ordentlich improvisieren, aber

alles ist gut gegangen.

Am Ende haben sich 16 TeilnehmerInnen angemeldet und bis Ende April fleißig die LIMA-Stunden besucht. Im Rückblick kann ich nur sagen: Ich bin dankbar, dass ich in St. Josef so freundlich und liebevoll aufgenommen wurde, und ich bin begeistert von der Einsatzfreude, mit der die Übungen angegangen und auch die „Hausaufgaben“ erledigt wurden. Besonders schön war auch, dass die höchst musikalische Gruppe jede Stunde mit ihren Liedern aufgewertet hat.

Mit einem gemütlichen Beisammensein haben wir die Frühjahrsrunde abgeschlossen. Und ich freue mich jetzt schon, am

Dienstag, den 26. September 2023

wieder nach Baden zu kommen und nach dem Motto „Wer rastet, der rostet“ in den Herbst zu starten!

Evelyn Hödl

Eine Brücke zu den Sternen

Im Herbst 2021 haben wir im Pfarrblatt über das Projekt „Sternenkinder-Gedenkstätte“ berichtet.



Am 16. Juni 2023 wurde dieses Vorhaben Wirklichkeit. Nahe dem Friedhofseingang an der Mauer, unweit des bestehenden Gemeinschaftsgrabes für Kinder, entstand eine Stätte der Erinnerung und des Trostes. Dank der Unterstützung der Stadtgemeinde Baden und zahlreicher Sponsoren konnte - in Kooperation mit der Künstlergemeinschaft

Schartmüller & Reszner – dieser überkonfessionelle Ort feierlich eröffnet werden: ein Ort der Begegnung und Verbundenheit; ein Ort, der Eltern und Angehörigen Trost und Hoffnung schenkt und an dem die oftmals verborgene und einsame Trauer Ausdruck finden kann.

In Anwesenheit von Bürgermeister Stefan Szirucsek, Andrea Hohl (Obfrau der Hospizbewegung Baden), der Künstlergemeinschaft und zahlreicher Mitfeiernder segneten Kaplan Robert Rintersbacher (St. Stephan) und Pfarrer Wieland Curdt (Evangelische Pfarre)

die Gedenkstätte. Vier kleine Sterne wurden von betroffenen Familien hinterlegt.



Eltern, die den frühen Verlust eines Kindes betrauern, haben nun die Möglichkeit, einen Edelstahl-Stern mit dem Namen und den Daten ihres Kindes gravieren und in dieser Gedenkstätte anbringen zu lassen. Näheres erfahren Sie bei der Hospizbewegung Baden.

Kontakt: HOSPIZ Bewegung Baden (02252/22866).

<https://hospiz-baden.jimdofree.com/>

Anmeldungen

Taufen

6 Wochen vor der Tauffeier

Trauungen

3-4 Monate vor dem gewünschten Termin

Krankensalbung

nach persönlicher Vereinbarung

Wiedereintritt in die römisch-katholische Kirche

Bitte wenden Sie sich an Pfarrer Abrahamowicz

Baby- und Kleinkindertreffen

Jeweils von 9:30 bis 11:30 Uhr
Im Juli: wöchentlich am Dienstag
Im August: 22.8. und 29.8.
Ab September wieder wöchentlich am Dienstag

Wir freuen uns auf euer zahlreiches Kommen.

Beichtgelegenheit

Ab September wieder Freitag, 17:30 bis 18:15 Uhr und nach persönlicher Vereinbarung.

Bibelrunden

Monatliche Bibelrunde:

Jeweils Donnerstag, 18:30 Uhr am 28. September, 19. Oktober und 30. November 2023

Ökumenische Bibelrunde:

Ab September wieder jeden Mittwoch um 19 Uhr im Pfarrzentrum.

Caritas Sprechstunden

Ab September wieder jeden **1. und 3. Donnerstag im Monat** von 10 bis 12 Uhr.

Handarbeitstreff

Jeweils Freitag von 16-18 Uhr
 Am 15. September,
 29. September und 13. Oktober

Heilige Messen

Sonntag

9 und 18:30 Uhr, St. Josef

Dienstag

18:30 Uhr, St. Josef

Mittwoch

18:30 Uhr, St. Josef

Donnerstag

9 Uhr, St. Josef

Freitag

18:30 Uhr, St. Josef

Samstag

in St. Johann am Haidhof
 am **7. Oktober** um 18:30 Uhr
 Erntedankfest
 am **11. November** um 18:30 Uhr
 Martinsfest

Feiertag

9 Uhr, St. Josef
 (Ausnahme: Siehe Aushang im Schaukasten des Pfarrzentrums.)

Kanzleistunden

Im Juli:

Dienstag und Freitag jeweils von 9 bis 11 Uhr

Ab August wieder:

Dienstag, Donnerstag und Freitag, jeweils von 9 bis 12 Uhr

Seniorenachmittage

Wir laden wieder sehr herzlich ein. Hier die nächsten Termine:
jeweils Donnerstag um 14:30 Uhr
 am 14.9., 12.10., 9.11. und 14.12.2023

Kirchenbeitrag

Bei Fragen bezüglich des Kirchenbeitrages bitten wir Sie, sich **direkt** an die **Kirchenbeitragstelle in Baden, Pfarrplatz 7**, zu wenden.

Beratungszeiten:

Jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat von 8 bis 13 Uhr. Wenn Ihr Anliegen dort nicht richtig erkannt wurde, können Sie auch gerne Herrn Pfarrer Abrahamowicz kontaktieren.

Die meisten Anliegen können in einem telefonischen Gespräch geklärt werden - dafür steht Ihnen ein Mitarbeiter von Montag bis Donnerstag von 8 bis 18 Uhr unter der **Tel.-Nr. 050155/2030** zur Verfügung.

Krankenkommunion

Gerne bringen unsere Krankenkommunionshelfer die heilige Kommunion zu den kranken, betagten und behinderten Menschen nach Hause. Wenn Sie dies in Anspruch nehmen wollen, melden Sie sich bitte in der Pfarrkanzlei (02252/44604).

Ministrantenstunden

Die genauen Termine werden im September bekanntgegeben.

Priester ist erreichbar

Pfarrer Clemens Abrahamowicz

Donnerstag, 10 bis 12 Uhr, und nach Vereinbarung

Telefonisch:

Kanzlei: 02252/446 04

Kaplan Ciprian Iacob

Dienstag, Mittwoch und Freitag von 9:30 bis 11 Uhr, und nach Vereinbarung
 Im Juli und August bitte nur nach Vereinbarung.

Telefonseelsorge

Telefon: 142 - kostenlos, rund um die Uhr, anonym!

**Taufen
in der Pfarre**



Durch das Sakrament der Hl. Taufe wurden in die Kirche aufgenommen:

April 2023

- 01. Annika Josefine Purgstaller
Heike Amalia Purgstaller
- 16. Agrin Amiri
Valentina Seeböck
Paula Elisa Leiss

Mai 2023

- 13. Henry Stoisser-Margitsch

Juni 2023

- 04. Melanie Angelika Urauer
- 10. Alexander Ceidl

**Verstorbene
der letzten Monate**



In das ewige Leben sind uns vorausgegangen:

Februar 2023

- 06. Franz Mayer
- 11. Margarete Bauer
- 17. Maria Beringer
- 22. Roman Stockinger

März 2023

- 01. Mag. Dr. Rudolf Bauer
- 03. Ilse Obstmayr
Charlotte Rutter
- 04. Franz Xaver Johann Potz
- 14. Christian Piron
- 17. Erika Hums
Maria-Luise Stangler
- 24. Dr. Othmar Hochberger
- 30. Ing. Richard Wagner

April 2023

- 07. Friederike Serpel
- 09. Susanna Donhauser
- 12. Margit Biondo

Mai 2023

- 06. Gertrude Wallner
- 09. Dagmar Waschta
- 23. Josef Kink
- 27. Hertha Fink
Dir. Valerie Ulrich
- 31. Gertrude Weitz

Juni 2023

- 03. Anna Stadtherr
- 05. Rudolf Prucha

JULI 2023



**Gebetsmeinung
des Papstes**

Beten wir, dass Katholikinnen und Katholiken die Feier der Eucharistie zur Mitte ihres Lebens machen, welche die menschlichen Beziehungen in tieferer Weise wandelt und zur Begegnung mit Gott und allen ihren Schwestern und Brüdern öffnet.

Sonntag, 2.

- 09:00 Uhr Hl. Messe
- Monatssammlung
- 18:30 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 4.

- 18:30 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 5.

- 18:30 Uhr Hl. Messe

Donnerstag, 6.

- 09:00 Uhr Hl. Messe

Freitag, 7.

- 18:30 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 9.

- 09:00 Uhr Hl. Messe
- Monatssammlung
- 18:30 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 11.

- 18:30 Uhr Hl. Messe

Fußwallfahrt nach Mariazell
12. bis 16. Juli 2023
Sonntag, 16.7. um 9 Uhr Hl. Messe in
der Basilika Mariazell

Mittwoch, 12.

- 05:00 Uhr Hl. Messe - und
anschließend beginnt die
33. Fußwallfahrt nach Mariazell
- 18:30 Uhr Hl. Messe

Donnerstag, 13.

- 09:00 Uhr Hl. Messe

Freitag, 14.

- 18:30 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 16.

- 09:00 Uhr Hl. Messe
- 18:30 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 18.

- 18:30 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 19.

- 18:30 Uhr Hl. Messe

Donnerstag, 20.

- 09:00 Uhr Hl. Messe

Freitag, 21.

- 18:30 Uhr Hl. Messe

Christophorus-Sonntag, 23.

- 09:00 Uhr Hl. Messe mit
Fahrzeugsegnung
- Sammlung für die MIVA
- 18:30 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 25.

- 18:30 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 26.

- 18:30 Uhr Hl. Messe

Donnerstag, 27.

- 09:00 Uhr Hl. Messe

Freitag, 28.

- 18:30 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 30.

- 09:00 Uhr Hl. Messe
- 18:30 Uhr Hl. Messe

Zum Nachdenken

Nimm dir Zeit zu denken.
Nimm dir Zeit zu beten.
Nimm die Zeit zu lachen.
Das ist die Quelle der Kraft. Das ist die größte Macht auf Erden.
Das ist die Musik der Seele.
Nimm dir Zeit zu spielen.
Nimm dir Zeit zu lieben.
Nimm dir Zeit zu geben.
Das ist das Geheimnis ewiger Jugend. Der Tag ist zu kurz, um egoistisch zu sein.
Nimm dir Zeit zu lesen.
Nimm dir Zeit, freundlich zu sein.
Nimm dir Zeit zu arbeiten.
Das ist die Quelle der Weisheit.
Das ist die Straße zum Glück.
Das ist der Preis des Erfolgs.
Nimm dir Zeit für Werke der Nächstenliebe, sie sind der Schlüssel zum Himmel.

(Unbekannt)

AUGUST 2023

**Gebetsmeinung
des Papstes**

Beten wir, dass der Weltjugendtag in Lissabon den jungen Menschen helfe, das Evangelium in ihrem eigenen Leben zu leben und zu bezeugen.

Dienstag, 1.

18:30 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 2.

18:30 Uhr Hl. Messe

Donnerstag, 3.

09:00 Uhr Hl. Messe

Freitag, 4.

18:30 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 6.

09:00 Uhr Hl. Messe

Monatssammlung

18:30 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 8.

18:30 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 9.

18:30 Uhr Hl. Messe

Donnerstag, 10.

09:00 Uhr Hl. Messe

Freitag, 11.

18:30 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 13.

09:00 Uhr Hl. Messe

18:30 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 15.**Maria Himmelfahrt**

09:00 Uhr Hl. Messe mit
Kräutersegnung

Mittwoch, 16.

18:30 Uhr Hl. Messe

Donnerstag, 17.

09:00 Uhr Hl. Messe

Freitag, 18.

18:30 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 20.

09:00 Uhr Hl. Messe

Sammlung für die Auslandshilfe
der Caritas

18:30 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 22.

18:30 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 23.

18:30 Uhr Hl. Messe

Donnerstag, 24.

09:00 Uhr Hl. Messe

Freitag, 25.

18:30 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 27.

09:00 Uhr Hl. Messe

18:30 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 29.

18:30 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 30.

18:30 Uhr Hl. Messe

Donnerstag, 31.

09:00 Uhr Hl. Messe

Impressum

ZENTRUM ist die Zeitung der
Röm.-kath. Pfarre
Baden-St. Josef.

**Medieninhaber, Herausgeber
und Redaktion:**

Röm.-kath. Pfarre St. Josef
Leesdorfer Hauptstraße 74
2500 Baden

Telefon : 022 52/44 604

e-mail: kanzlei@baden-st-
josef.at

Webkontakt:

[http://www.baden-st-josef.at/
kontakt](http://www.baden-st-josef.at/kontakt)

Homepage: [www.baden-st-
josef.at](http://www.baden-st-josef.at)

Herstellung: Druckerei A. Abele,
Baden

Offenlegung nach § 25 Medien-
gesetz: Alleininhaber Röm.-kath.
Pfarre St. Josef.

Grundlegende Richtung: Informa-
tionsorgan der Pfarrgemeinde
(DVR: 002 98 74 71789)

SEPTEMBER 2023

**Gebetsmeinung
des Papstes**

Beten wir für die Menschen, die unter oft unmenschlichen Bedingungen an den Rändern der Gesellschaft leben; dass sie von Einrichtungen weder übersehen noch als unwichtig betrachtet werden.

Freitag, 1.

18:30 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 3.

09:00 Uhr Hl. Messe

Monatssammlung

10:15 Uhr Hauptversammlung

des Kirchenbau-Vereines

18:30 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 5.

18:30 Uhr Wortgottesdienst

Mittwoch, 6.

18:30 Uhr Hl. Messe

19:00 Uhr Ökum. Bibelrunde

Donnerstag, 7.

09:00 Uhr Hl. Messe

Freitag, 8.

18:30 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 10.

09:00 Uhr Kinder- und

Familienmesse

anschl. Familienfest im Pfarrgar-
ten mit Pfarrcafé

18:30 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 12.

18:30 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 13.

18:30 Uhr Hl. Messe

19:00 Uhr Ökum. Bibelrunde

Donnerstag, 14.

09:00 Uhr Hl. Messe

14:30 Uhr Seniorennachmittag

Freitag, 15.

18:30 Uhr Hl. Messe

Samstag, 16.

09:00 Uhr Eheseminar

OKTOBER 2023



**Gebetsmeinung
des Papstes**

Beten wir für die Kirche, dass sie auf allen Ebenen einen Lebensstil führe, der von Hören und Dialog geprägt ist, und sich vom Heiligen Geist bis an die Peripherie der Welt führen lässt.

**Wir beten wochentags eine
halbe Stunde vor jeder
Hi. Messe den Rosenkranz.**

Sonntag, 17.

09:00 Uhr Erntedankfest - Treffpunkt am Domplatz - Prozession zur Kirche - Festmesse
Erntedanksammlung für die ROT-KREUZ-TAFEL Baden
18:30 Uhr Hi. Messe
Erntedanksammlung für die ROT-KREUZ-TAFEL Baden

Dienstag, 19.

18:30 Uhr Hi. Messe

Mittwoch, 20.

18:30 Uhr Hi. Messe
19:00 Uhr Ökum. Bibelrunde

Donnerstag, 21.

09:00 Uhr Hi. Messe
19:15 Uhr Pfarrgemeinderats-sitzung

Freitag, 22.

18:30 Uhr Hi. Messe

Sonntag, 24.

09:00 Uhr Festmesse und anschließend 35. Kirchweihfest
18:30 Uhr Hi. Messe

Dienstag, 26.

18:30 Uhr Hi. Messe

Mittwoch, 27.

18:30 Uhr Hi. Messe
19:00 Uhr Ökum. Bibelrunde

Donnerstag, 28.

09:00 Uhr Hi. Messe
18:30 Uhr Monatl. Bibelrunde

Freitag, 29.

18:30 Uhr Hi. Messe



Sonntag, 1.

09:00 Uhr Hi. Messe
Gelöbniswallfahrt Mariahilfberg
11:00 Uhr Hi. Messe am Mariahilfberg
18:30 Uhr Hi. Messe

Dienstag, 3.

17:55 Uhr Rosenkranz
18:30 Uhr Hi. Messe

Mittwoch, 4.

17:55 Uhr Rosenkranz
18:30 Uhr Hi. Messe
19:00 Uhr Ökum. Bibelrunde

Donnerstag, 5.

08:25 Uhr Rosenkranz
09:00 Uhr Hi. Messe

Freitag, 6.

17:55 Uhr Rosenkranz
18:30 Uhr Hi. Messe

Samstag, 7.

18:30 Uhr Erntedankfest in St. Johann am Haidhof

Sonntag, 8.

09:00 Uhr Hi. Messe
Monatssammlung
16:30 Uhr Hi. Messe der ungarischen Gemeinde
18:30 Uhr Hi. Messe

Dienstag, 10.

17:55 Uhr Rosenkranz
18:30 Uhr Hi. Messe

Mittwoch, 11.

17:55 Uhr Rosenkranz
18:30 Uhr Hi. Messe

Donnerstag, 12.

08:25 Uhr Rosenkranz
09:00 Uhr Hi. Messe
14:30 Uhr Seniorennachmittag

Freitag, 13.

17:55 Uhr Rosenkranz
18:30 Uhr Hi. Messe

Sonntag, 15.

09:00 Uhr Hi. Messe
18:30 Uhr Hi. Messe

Dienstag, 17.

17:55 Uhr Rosenkranz
18:30 Uhr Hi. Messe

Mittwoch, 18.

17:55 Uhr Rosenkranz
18:30 Uhr Hi. Messe
19:00 Uhr Ökum. Bibelrunde

Donnerstag, 19.

08:25 Uhr Rosenkranz
09:00 Uhr Hi. Messe
18:30 Uhr Monatl. Bibelrunde

Freitag, 20.

17:55 Uhr Rosenkranz
18:30 Uhr Hi. Messe

Sonntag der Weltkirche, 22.

09:00 Uhr Hi. Messe
Sammlung für Missio
18:30 Uhr Hi. Messe

Dienstag, 24.

17:55 Uhr Rosenkranz
18:30 Uhr Hi. Messe

Mittwoch, 25.

17:55 Uhr Rosenkranz
18:30 Uhr Hi. Messe

**Donnerstag, 26.
Nationalfeiertag**

08:25 Uhr Rosenkranz
09:00 Uhr Hi. Messe

Freitag, 27.

17:55 Uhr Rosenkranz
18:30 Uhr Hi. Messe

Sonntag, 29.

09:00 Uhr Hi. Messe
18:30 Uhr Hi. Messe

Dienstag, 31.

17:55 Uhr Rosenkranz
18:30 Uhr Hi. Messe

Zu folgenden Festen wollen wir ganz besonders einladen:

2. FAMILIEN FEST

Am Sonntag, den 10. September 2023

nach der Messe um 9 Uhr

startet in Leesdorf das 2. Familienfest!

Es wird wieder ein Fußballturnier stattfinden, zusätzlich sind auch einige Spielestationen geplant. Die Pfarre freut sich schon wieder auf diesen gemeinsamen Familientag und die freundschaftlichen Begegnungen mit den weiteren Pfarren von Baden!

und

35. Leesdorfer Kirchweihfest



Am Sonntag, den 24. September 2023

9:00 Uhr Festmesse und ab ca.

10:30 Uhr Kirchweihfest mit

Guglzipf-Musi, Kleinkinderbetreuung, Hupfburg,
Quizspiel, Auswahl an Speisen und Getränken,
hausgemachte Torten und Kuchen!